

Bedienungsanleitung record FlipFlow Extended

automatische Türsysteme – das ist record!



record.group

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise und Vorschriften.....	3
1.1	Darstellung der Warnhinweise	3
1.2	Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften.....	4
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	5
1.4	Stand der Technik	5
1.5	Restrisiken.....	6
1.6	Zubehör / Haftung	6
2	Allgemeines	7
2.1	Urheberrecht	7
2.2	Aufbewahrung der Anleitungen	7
2.3	Dokumentidentifikation	7
2.4	Produktidentifikation	7
2.5	Zweck und Anwendung dieser Bedienungsanleitung	7
2.6	Komponenten der Anlage	7
2.7	Hersteller BLASI GmbH	8
3	Beschreibung	9
3.1	Allgemeine Beschreibung	9
3.2	Möglichkeiten der Montage	10
3.3	Komponenten zur Absicherung (Optionen).....	10
3.4	Übersicht und Stückliste.....	11

1 Sicherheitshinweise und Vorschriften

1.1 Darstellung der Warnhinweise

In dieser Anleitung werden zur einfacheren Verständlichkeit verschiedene Symbole verwendet:



HINWEIS

Hinweise und Informationen, die für den richtigen und effizienten Arbeitsablauf hilfreich sind.



WICHTIG

Besondere Angaben, die für eine einwandfreie Funktion der Anlage unerlässlich sind.



WICHTIG

Wichtige Angaben die gelesen werden müssen, die für eine einwandfreie Funktion der Anlage unerlässlich sind.



VORSICHT

Gegen eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen und Sachschäden führen könnte.



WARNUNG

Gegen eine latent vorhandene gefährliche Situation, die zu schweren Verletzungen oder dem Tod und erheblichem Sachschaden führen kann.



GEFAHR

Gegen eine unmittelbar gefährliche Situation, die zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen kann.



GEFAHR

Gegen eine unmittelbar oder latent vorhandene gefährliche Situation, die zu einem elektrischen Schlag und danach zu schweren Verletzungen oder dem Tod führen kann.

1.2 Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften

**HINWEIS**

Diese Anlage ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder ab dem 8. Lebensjahr) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie die Anlage zu benutzen ist.

Kinder beaufsichtigen und sicherstellen, dass sie nicht an der Anlage spielen.

**WICHTIG**

Kinder nicht mit dem Gerät oder dessen Regel- und/oder Steuereinrichtungen, einschliesslich Fernsteuerungen, spielen lassen.

**WICHTIG**

Beim Einsatz von Bewegungsmelder ist darauf zu achten, dass keine beweglichen Objekte, wie z.B. Fahnen, Pflanzen usw. in die Erfassungsbereiche der Bewegungsmelder gelangen

**WICHTIG**

Um Fehlfunktionen zu vermeiden, darf die Anlage über Nacht **NICHT** vom Netz getrennt werden!

**WICHTIG**

Beim Auftreten von Störungen, welche die Personensicherheit beeinträchtigen, muss die Anlage ausser Betrieb gesetzt werden. Sie darf erst wieder in Betrieb genommen werden, wenn die Störungen fachgerecht behoben und die Gefahren beseitigt sind.

**WICHTIG**

Es dürfen grundsätzlich keine Sicherheitseinrichtungen (z.B. Sensoren, Schutzflügel) demontiert oder ausser Betrieb gesetzt werden.

! VORSICHT

Betriebsstörungen und Sturzgefahr durch Schmutzansammlung unter der Bodenmatte!

- Betriebsausfälle, Prellungen, Knochenbrüche
- Die Bodenmatte oder der Bodenbelag muss eben und fest verlegt sein.
- Schmutzansammlungen unter der Bodenmatte müssen regelmässig entfernt werden.

! VORSICHT**Unvorhergesehenes ÖFFNEN / SCHLIESSEN / DREHEN**

- Quetschungen und Prellungen durch die Türflügel/das Tor
- Im Öffnungsbereich der Anlage dürfen sich keine Personen oder Gegenstände befinden.
- Keine Sicherheitseinrichtungen (Sensoren) demontieren oder ausser Betrieb setzen.
- Nicht durch eine sich bereits schliessende Anlage hindurchgehen.

! GEFAHR**Elektrischer Schlag!**

- Elektrischer Schlag, Verbrennungen, Tod.
- Den Antrieb während der Reinigung, Instandhaltung und Austausch von Teilen von der Stromversorgung trennen.

1.3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die Anlage ist ausschliesslich für den Einsatz als Personendurchgang bestimmt. Der Einbau darf nur in trockenen Räumen erfolgen. Bei Abweichungen sind entsprechende bauseitige ordnungsgemässe Abdichtungen und Wasserabläufe anzubringen.

Ein anderer oder darüber hinausgehender Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Betreiber.

Zur bestimmungsgemässen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebsbedingungen sowie die regelmässige Pflege, Wartung und Instandhaltung.

Eingriffe oder Veränderungen an der Anlage, die nicht von autorisierten Servicetechnikern durchgeführt werden, schliessen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

1.4 Stand der Technik

Die Anlage ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln entwickelt worden und erfüllt, je nach Option und Masse, die Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der EN 16005 und DIN 18650 (D).

Dennoch können bei nicht bestimmungsgemässer Verwendung Gefahren für den Benutzer entstehen.

WICHTIG

Montage-, Inbetriebnahme-, Prüfungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Anlage dürfen nur von ausgebildeten und autorisierten Personen durchgeführt werden.

Nach der Inbetriebnahme oder Reparatur, Kontrollliste ausfüllen und beim Kunden hinterlegen. Wir empfehlen einen Wartungsvertrag abzuschliessen.

1.5 Restrisiken

Die Anlage ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten Normen und Richtlinien konzipiert. Dennoch können bei nicht bestimmungsgemässer Verwendung Gefahren für den Benutzer entstehen und auch gewisse Restrisiken sind nicht zu vermeiden.



HINWEIS

Diese Anlage ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschliesslich Kinder ab dem 8. Lebensjahr) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie die Anlage zu benutzen ist.

Kinder beaufsichtigen und sicherstellen, dass sie nicht an der Anlage spielen.

1.6 Zubehör / Haftung

Die sichere und störungsfreie Funktion der Anlage wird nur zusammen mit der Verwendung von Zubehör garantiert, welches vom Hersteller empfohlen wurde. Für resultierende Schäden aus eigenmächtigen Veränderungen der Anlage oder Einsatz von nicht zugelassenem Zubehör lehnt der Hersteller jede Haftung ab.

2 Allgemeines

2.1 Urheberrecht

Das Urheberrecht der Anleitungen verbleibt bei:

agtatec ag

Die Anleitungen dürfen ohne schriftliche Einwilligung der Firma agtatec ag weder vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbes verwendet werden.

Zu widerhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Technische Änderungen vorbehalten.

Es kann daher zu Abweichungen zwischen Produkt und dieser Anleitung kommen.

2.2 Aufbewahrung der Anleitungen

Nach der Installation der Anlage müssen die beim Kunden verbleibenden Anleitungen, an einem zugänglichen, trockenen Ort aufbewahrt werden.

2.3 Dokumentidentifikation

Name:	BAL_FF_EXTENDED_DE_1V0_REC_ 121-006454577
Version:	V1.0
Artikel Nr.:	121-006454577
Publikationsdatum:	05/2019

2.4 Produktidentifikation

Zur genauen Identifikation dient das an der Anlage angebrachte Typenschild.

2.5 Zweck und Anwendung dieser Bedienungsanleitung

Dieses Dokument richtet sich an den Betreiber der Anlage: Das heisst, an diejenige Person, die für den Betrieb und den technischen Unterhalt der Anlage zuständig ist. Anhand dieser Bedienungsanleitung wird der Umgang mit der Anlage erklärt. Sie bildet die Basis für eine einwandfreie Funktion und gibt Anweisungen für das Vorgehen und die Beseitigung auftretender Störungen. Das Dokument kann auch auszugsweise an Personen abgegeben werden, welche mit der täglichen Bedienung der Anlage betraut sind.

Diese Bedienungsanleitung ist durch den Betreiber der Anlage vor der Inbetriebnahme zu lesen, die Sicherheitshinweise zu beachten und die Pflichten des Betreibers wahrzunehmen!

Nach der Installation der Anlage müssen die beim Kunden verbleibenden Anleitungen, an einem zugänglichen, trockenen Ort aufbewahrt werden.

2.6 Komponenten der Anlage



HINWEIS

Je nach Ausstattung der Anlage, werden nicht alle in diesem Dokument beschriebenen Bedienungs- und Sicherheitskomponenten in den Grafikabbildungen individuell dargestellt. Die Grafikabbildungen dienen lediglich zur Orientierung und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Detaillierte Angaben bitte den separaten Zeichnungen entnehmen.

2.7 Hersteller BLASI GmbH

BLASI GmbH Automatische Türanlagen

Carl-Benz-Str. 5-15

D-77972 Mahlberg

Deutschland

Telefon: +49 7822-893-0

Fax: +49 7822-893-119

3 Beschreibung

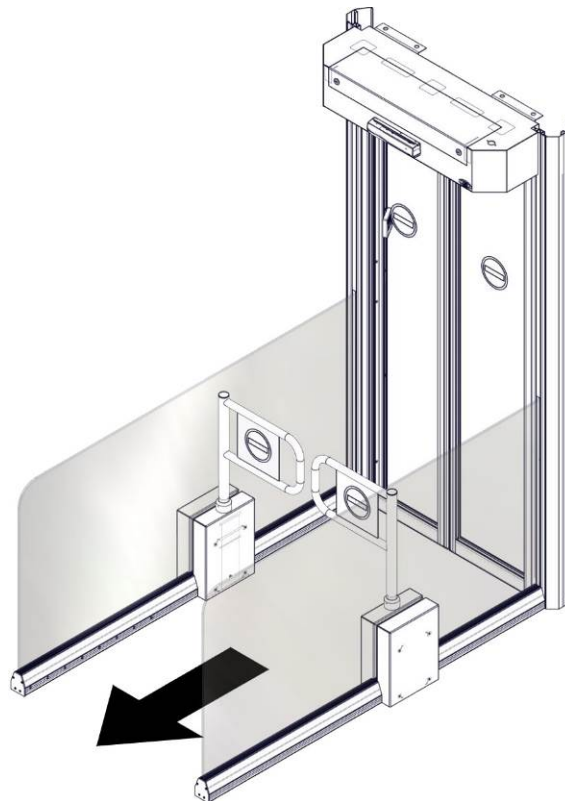
3.1 Allgemeine Beschreibung

Auslegungsprinzip

Der FlipFlow **TWIN**, **TRIPLE** oder **WIDE** ist für die automatische Bewältigung von Personenaufkommen in und an Flughäfen und anderen sicherheitssensiblen Gebäuden ausgelegt. Personen gehen durch den Korridor in nur eine Richtung.

Die FlipFlow-Anlage kann optional auf der Ausgangsseite mit einem Erweiterten Bereich (**EXTENDED**) ausgestattet werden.

Die Option **EXTENDED** (Erweiterter Bereich) bietet eine zusätzliche Sicherheit. Durch die Sperrbügelbarriere wird der unkontrollierte Zugang von Personen, entgegen der Laufrichtung, erschweren.



Anwendungen:

- Auf Flughäfen zwischen öffentlichen Bereichen und Sicherheitszonen (z. B. Landseite/Luftseite)
- Zum Schutz von sonstigen sicherheitssensiblen Bereichen wie Häfen und Bahnhöfen
- Zur Steuerung des Zugangs zu öffentlichen Gebäuden oder Industrieanlagen
- Für Nebeneingänge, die nicht überwacht werden

3.2 Möglichkeiten der Montage

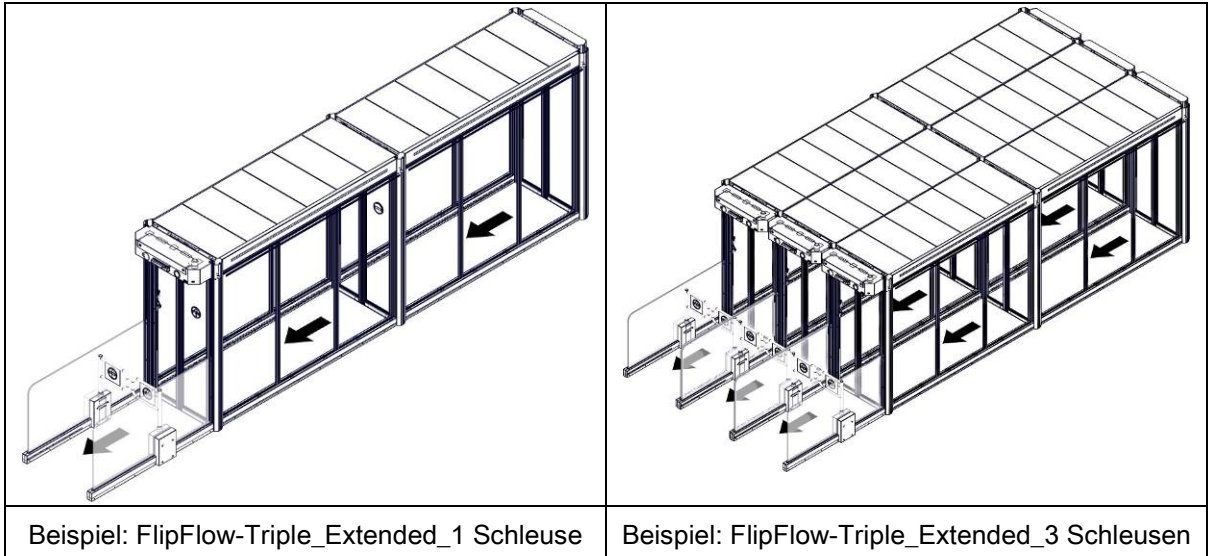


HINWEIS

Bei der Parallelmontage mehrerer FlipFlow-Anlagen entsprechen die einzelnen Montageschritte größtenteils denen einer einzelnen FlipFlow-Anlage.

Die Option **EXTENDED** (Erweiterten Bereich) kann an jede FlipFlow-Anlage wie z.B. **TWIN**, **TRIPLE** oder **WIDE** montiert werden.

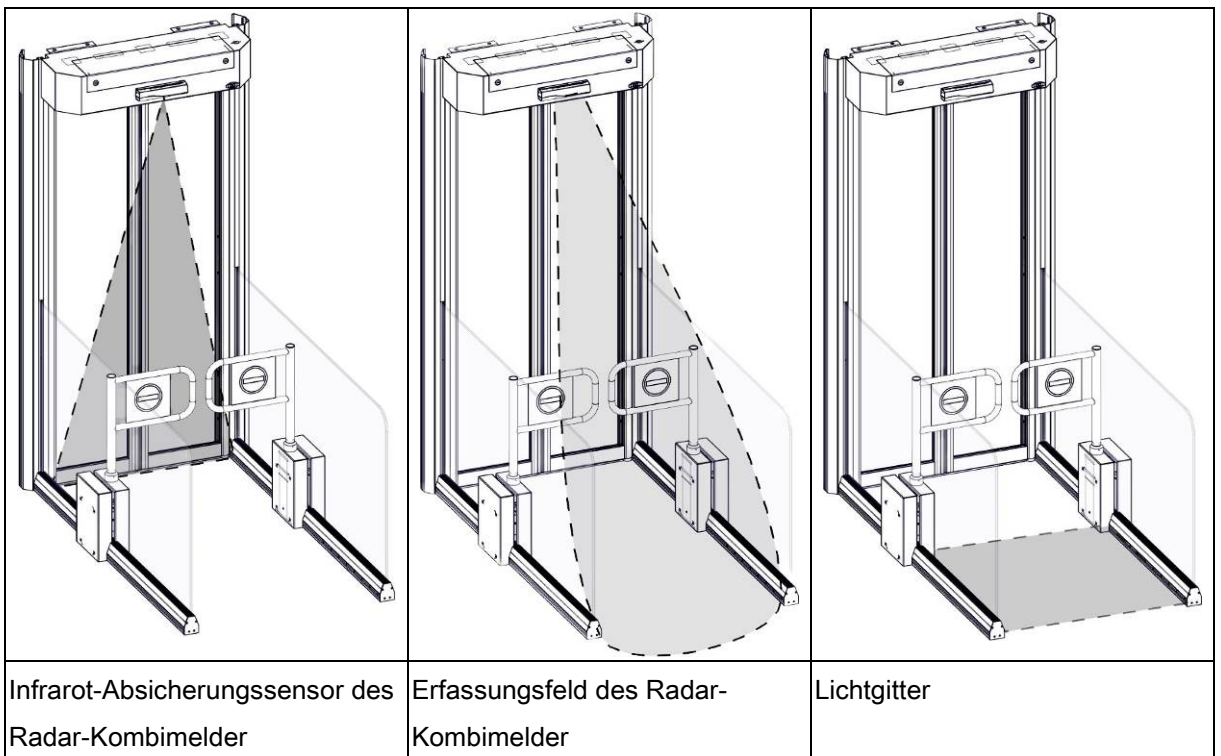
FlipFlow-Anlagen können einzeln oder parallel in Gruppen montiert werden.



Beispiel: FlipFlow-Triple_Extended_1 Schleuse

Beispiel: FlipFlow-Triple_Extended_3 Schleusen

3.3 Komponenten zur Absicherung (Optionen)



Infrarot-Absicherungssensor des Radar-Kombimelder

Erfassungsfeld des Radar-Kombimelder

Lichtgitter

Überwachung zwischen Ausgangstür und Sperrbügel

Oben am Antriebskasten der Ausgangstür befindet sich auf der Ausgangsseite ein richtungserkennender Radar-Kombimelder. Sobald die Ausgangstür geschlossen ist und sich eine Person im Erfassungsbereich (Lichtvorhang) des Infrarot-Absicherungssensors befindet, öffnet sich der Sperrbügel automatisch.

Befindet sich diese Person zu lange im Erfassungsbereich (Lichtvorhang) des Infrarot – Absicherungssensors, so wird ein Alarm ausgelöst.

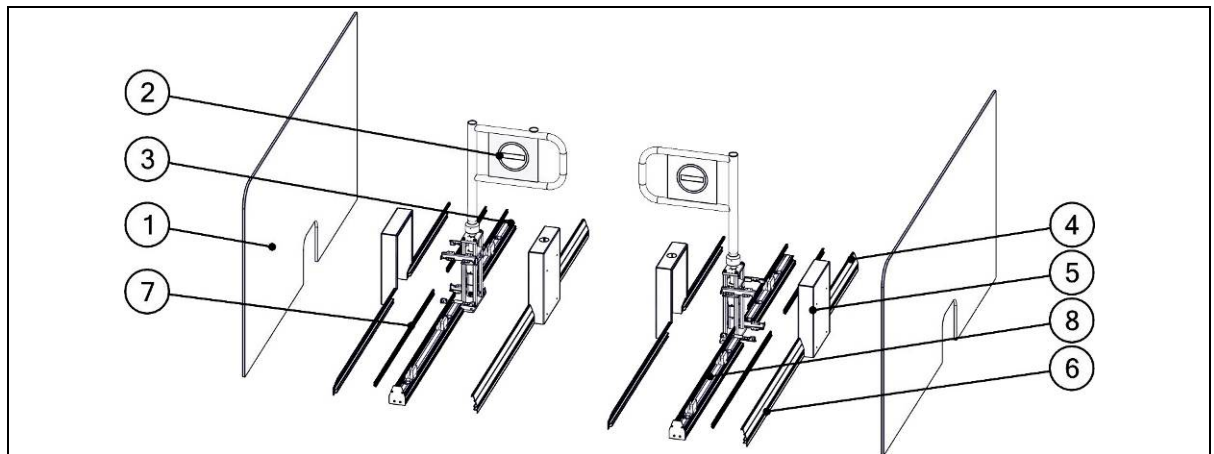
Überwachung hinter dem Sperrbügel

Befindet sich eine Person hinter dem geschlossenen Sperrbügel, und ein Öffnungsbefehl steht an, so bleibt der Sperrbügel geschlossen. Der Sperrbügel öffnet sich nicht automatisch und kann nur manuell aufgedrückt werden.

Befindet sich diese Person zu lange hinter dem geschlossenen Sperrbügel, das heißt, die Person befindet sich im Erfassungsfeld des Lichtgitters, so wird ein Alarm ausgelöst.

Rücklaufalarm: Zur Absicherung sind in den unteren horizontalen Profilen Lichtgitter montiert. Will eine Person zurücklaufen so betritt diese den Lichtstrahl des Lichtgitters. Die Bewegung wird durch den Radar-Bewegungsmelder detektiert, wodurch ein Rücklaufalarm ausgelöst wird.

3.4 Übersicht und Stückliste



Position	Menge	Beschreibung
1	2	Verglasung Seitenteile
2	2	Sperrbügel komplett
3	2	Bodenrohre kurz
4	4	Blende kurz (2x Aussen- und 2x Innenseite)
5	4	Blende für Sperrbügelantrieb
6	4	Blende lang (2x Aussen- und 2x Innenseite)
7	1	Lichtgitter mit Sender und Empfänger
8	2	Bodenrohre lang



HINWEIS

Die hier aufgeführte Stückliste enthält teilweise komplette Komponenten, welche werkseitig bereits zusammengebaut sind wie zum Beispiel Sperrbügel und Bodenrohre.

Kontakt

→ **Deutschland**

record Türautomation GmbH - D-42111 Wuppertal - Tel.: +49 202 60 90 10 - www.record.de

→ **Österreich**

record Austria GmbH - A-2380 Perchtoldsdorf - Tel.: +43 1 865 88 75 - www.record.at

→ **Schweiz**

record Türautomation AG - CH-8320 Fehraltorf - Tel.: +41 44 954 91 91 - www.record.ch

→ **Hauptsitz**

agtatec ag - Allmendstrasse 24 - 8320 Fehraltorf - Schweiz
tel.: +41 44 954 91 91 - e-mail: info@record.group - www.record.group

Subject to technical modifications - Copyright © agtatec ag
n° 121-006454577 - Manufacturer: agtatec ag - Allmendstrasse 24 - 8320 Fehraltorf - Switzerland



record

your global partner for entrance solutions